

Produktionsanlauf für drei neue Mercedes-AMG GT

Im Mercedes-Benz-Werk Sindelfingen ist die Produktion der drei neuen AMG-Modelle GT R, GT Roadster und GT C Roadster angelaufen. Die Fahrzeuge werden in Manufakturweise und Handarbeit gefertigt. Dabei werden die Komponenten in sogenannten Warenkörben individuell zugesteuert und an der hochflexiblen Montagelinie fahrzeugbezogen bereitgestellt.

Der Fahrzeugaufbau erfolgt rein manuell und beginnt beim Ausschleusen der Karosserie aus der Lackierung. Sowohl das Glas-Carbondach als auch das Stoffdach werden in der gleichen Station montiert. In der so genannten Hochzeit wird der Antriebsstrang manuell an die Karosserie gefügt. Durch den komplexen Aufbau des Antriebsstrangs sind hier zehn Mitarbeiter simultan im Einsatz, die Hand in Hand die vormontierten Einzelkomponenten zusammenbringen. Nach der Montage wird jedes der bis zu 430 kW / 585 PS (GT R) starken Fahrzeuge einer dynamischen Abnahmefahrt auf der hauseigenen Teststrecke im Werk Sindelfingen unterzogen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Produktionsanlauf des Mercedes-AMG GT R und GT C Roadster (v.r.): Michael Bauer (Standortverantwortlicher und Produktionsleiter Werk Sindelfingen), Markus Schäfer (Mitglied des Bereichsvorstands Mercedes-Benz Cars, Produktion und Supply Chain Management) und Tobias Moers, (Vorsitzender der Mercedes-AMG-Geschäftsführung).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler